

Der Veranstalter

MPDV Campus, ein Unternehmensbereich der MPDV Mikrolab GmbH, ist eine Unternehmensberatung, die sich auf die Wirtschaftlichkeit im modernen Fertigungsumfeld spezialisiert hat. Dabei setzt MPDV Campus nicht nur auf in der Praxis bewährte Methoden und Werkzeuge, sondern entwickelt auch neue Ansätze, wie z.B. die Methode Manufacturing Scorecard.

Das Ziel sind transparente, reaktionsschnelle und wirtschaftliche Prozesse sowie eine systematische Reduzierung von Verschwendungen, wodurch kürzere Durchlaufzeiten,



höhere Produktivität, höhere Liefertreue, weniger Fehler und Ausschuss, höhere Mitarbeitermotivation und mehr Flexibilität in der Fertigung erreicht werden. Neben Beratungsprojekten in den Unternehmen bietet MPDV Campus auch Seminare an, in denen die Denkansätze, Methoden und Werkzeuge vorgestellt werden. Zu den Kunden zählen mittelständische Fertigungsunternehmen ebenso wie international operierende Industriekonzerne. Die MPDV Mikrolab GmbH selbst ist ein führendes Systemhaus, das sich seit über 30 Jahren mit der Erfassung und Verarbeitung von Unternehmensdaten im Fertigungs-, Personal- und Qualitätsbereich befasst. Weltweit beschäftigt MPDV über 160 Mitarbeiter an zehn Standorten in Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Singapur und den USA.

Die Referenten



Otto Brauckmann studierte Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Kostenrechnung. Selbständiger Berater und Buchautor im Bereich Fertigungsmanagement.



Jochen Schumacher studierte Elektrotechnik und Betriebswirtschaft. Leiter der Beratungsabteilung MPDV Campus sowie Autor zahlreicher Veröffentlichungen in der Produktions- und IT-Fachpresse.



Jürgen Rieger studierte Produktionstechnik mit Schwerpunkt Logistik. Über zehn Jahre Industrieerfahrung, Six Sigma Black Belt. Berater bei MPDV Campus.

Anmeldung

Ihre Anmeldung zum Praxisseminar können Sie uns per Fax, E-Mail oder Telefon zukommen lassen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs angenommen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Anfahrtsskizze zum Tagungsort sowie die Rechnung über die Teilnahmegebühr.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr beträgt 495,- EUR pro Person (zzgl. MwSt.) und beinhaltet die zwei Fachbücher „Konzeption und Einführung von MES-Systemen“ und „MES – Manufacturing Execution System“ im Wert von 99,85 EUR, die Tagungsgetränke und einen Mittagsimbiss. Sollte mehr als ein Vertreter desselben Unternehmens am Seminar teilnehmen, erhalten Sie ab dem zweiten Teilnehmer 30% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr ist vor Seminarbeginn zu leisten. Sollte die angemeldete Person verhindert sein, so kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Eine Stornierung der Teilnahme ist in Schriftform bis eine Woche vor Seminarbeginn kostenlos möglich. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Falls die Veranstaltung aus wichtigem Grund abgesagt werden muss, benachrichtigen wir Sie so früh wie möglich und erstatten eventuell bereits gezahlte Gebühren sofort zurück. Sonstige Ansprüche entstehen nicht. Kurzfristige Änderungen in der Referentenbesetzung behalten wir uns vor.

Ansprechpartner

Sie haben noch Fragen oder wünschen detaillierte Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:

MPDV Mikrolab GmbH

MPDV Campus

Römerring 1, 74821 Mosbach

Fon +49 (62 61) 92 09-0, Fax +49 (62 61) 1 81 39

E-Mail campus@mpdv.de, www.mpdvcampus.de

Detaillierte Informationen über unser Seminarangebot finden Sie unter: www.mpdvcampus.de !

MPDV Campus Managementseminar

Wertschöpfung ohne Verschwendung

Neue Wege zur effizienten Fabrik
Von der Stückkostenfalle zum effizienten Gesamtprozess



Managementansatz

Die Ausgangssituation

Die Wirtschaftlichkeit der modernen Fertigung ist keine Eigenschaft der Produkte sondern der Prozesse. Daher ist eine Steigerung der Wirtschaftlichkeit heute kaum noch über eine Verbesserung der Technik als vielmehr über eine Verbesserung der Abläufe zu erreichen. Hier bestehen in praktisch allen Betrieben noch vergleichsweise große Potenziale, obwohl Kostensenkungsprogramme und Personalabbau längst ausgereizt sind. Die zentrale Managementaufgabe besteht heute in der Optimierung der Gesamtprozesse, um einen möglichst großen Anteil des ungenutzten Prozesspotenzials (der Verschwendungen) in fakturierbare Leistung umzusetzen. Voraussetzung für die Erschließung des Prozesspotenzials ist eine umfassende Transparenz aller wertschöpfenden Vorgänge.

Das Seminarziel

Das Seminar zeigt dem Teilnehmer das verborgene Prozesspotenzial in der Fertigung auf und stellt anhand von Praxisbeispielen die Möglichkeiten moderner Informationstechnologie zur Erschließung dieses Potenzials dar. Insbesondere wird gezeigt, wie ein modernes MES (Manufacturing Execution System) die Wertschöpfungsprozesse transparent macht und damit zugleich auch die bestehenden ERP- bzw. PPS-Systeme wirkungsvoll unterstützt.

Die Zielgruppe

Das Seminar richtet sich in erster Linie an Geschäftsführer und Werksleiter sowie an Führungskräfte aus Produktion, Controlling und IT.

Buchveröffentlichungen

In der Reihe der MPDV-Fachpublikationen sind bisher folgende Bestseller erschienen:

- Konzeption und Einführung von MES-Systemen (Springer-Verlag, 2007)
- MES – Manufacturing Execution System (Springer-Verlag, 2005)
- Manufacturing Scorecard (Gabler Verlag, 2004)



Seminarinhalte

Die Stückkostenfalle

- Kosten ohne Produktion.
- Stückkosten und Prozesskosten.
- Fehlsteuerungen der traditionellen Kostensystematik.

Die schwarzen Löcher in der Fertigung

- Die häufigsten Verschwendungen in der Fertigung.
- Unerkannte Ressourcenabflüsse.
- Verschwendung durch falsche Kennzahlen.
- Six Sigma und die Streuverluste.
- Fehlsteuerung durch falsche Planvorgaben im ERP-System.
- Erfassung von Prozesseinflüssen mit MES: ungeplante Warte- und Liegezeiten, Stillstandszeiten, Störgründe, Materialpuffer, Rüst- und Bearbeitungszeiten, etc.
- Identifizierung von Werttreibern und Stellhebeln.

Die verborgene Fabrik

- Die Zielgrößen der modernen Fertigung.
- Identifizierung und Quantifizierung von Gewinnpotenzialen.
- Verschwendete Mitarbeit: Von falschen Lohnformen (Zeitlohn, Akkord) zu ergebnisrelevanten Arbeitsformen, Mitarbeiterereinbindung durch Zielvorgaben, Zielvorgaben (OEE, Nutzgrad, etc.).
- Verschwendungen in der Organisation: Die ungeplanten Verschwendungen, aus Fehlern lernen, Unterstützung von KVP / KAIZEN, Six Sigma, etc.
- Verschwendungen in den geplanten Abläufen: Das Problem der deterministischen Durchlaufsteuerung, von der Steuerung zur Regelung, Gestaltung dezentraler Regelkreise, Kennzahlen zur Durchlaufeffizienz (Nutzgrad, Prozessgrad, Beleggrad, etc.).
- Verschwendungen in der Kommunikation und IT: Wertschöpfung ohne Schnittstellen, zentrale Datenhaltung bei dezentraler Nutzung, der Weg zur papierarmen Fertigung, Synchronisierung von Material- und Informationsfluss, vom Push zum Pull.

Agenda



09:00	Begrüßung
09:15	Der Managementansatz Das Prozesspotenzial des Unternehmens.
10:45	Kaffeepause
11:00	Die Erschließung des Prozesspotenzials Verschwendete Mitarbeit Verschwendungen in der Organisation
	Prozesstransparenz im modernen MES Datenerfassung, Auswertungen, Statistiken, Durchlaufsteuerung und Integration in die bestehende Systemumgebung am Beispiel des MES HYDRA.
12:45	Mittagsimbiss
13:30	Die Erschließung des Prozesspotenzials Verschwendungen in den geplanten Abläufen Verschwendungen in der Kommunikation und IT
14:30	Kaffeepause
14:45	Die Prozessorientierung in der Praxis Tägliche Entscheidungen aus Kostensicht und aus Prozesssicht.
ab 15:30	Diskussion und Beantwortung firmenspezifischer Fragen

Seminar-Anmeldung zu den Managementseminaren



www.mpdvcampus.de

Anmeldung per E-Mail, Fax oder Brief:

MPDV Mikrolab GmbH
Römerring 1 · 74821 Mosbach
Fax: +49 (62 61) 1 81 39
E-Mail: kontakt@mpdvcampus.de

Bitte beachten Sie: Sollte mehr als ein Vertreter desselben Unternehmens am Seminar teilnehmen, erhalten Sie ab dem zweiten Teilnehmer 30% Preisnachlass. Ebenso bei Buchung von zwei Seminaren gewähren wir auf das zweite Seminar 30% Preisnachlass.

Öffentliche Seminare

Veranstaltungsort: Frankfurt

16.03.2010 Wertschöpfung ohne Verschwendung

Veranstaltungsort: Nürnberg

24.03.2010 Wertschöpfung ohne Verschwendung
 25.03.2010 Manufacturing Scorecard

Veranstaltungsort: Heidelberg

14.04.2010 Wertschöpfung ohne Verschwendung
 15.04.2010 Manufacturing Scorecard

Veranstaltungsort: Dortmund

19.05.2010 Wertschöpfung ohne Verschwendung
 20.05.2010 Manufacturing Scorecard

Veranstaltungsort: Hannover

09.06.2010 Wertschöpfung ohne Verschwendung
 10.06.2010 Manufacturing Scorecard

Veranstaltungsort: Offenburg

16.06.2010 Wertschöpfung ohne Verschwendung
 17.06.2010 Manufacturing Scorecard

Veranstaltungsort: München

14.10.2010 Manufacturing Scorecard

Veranstaltungsort: Lüdenscheid

09.12.2010 Wertschöpfung ohne Verschwendung

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminarbeginn

1. Teilnehmer (Name / Vorname)

Funktion / Abteilung

2. Teilnehmer (Name / Vorname)

Funktion / Abteilung

Firma (Rechnungsadresse)

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail der Teilnehmer

Ort / Datum / Unterschrift